

# 11. Jahrestagung E-Akte

## 1. Tag, 06. November 2019

ab 8.00 Uhr	<b>Akkreditierung und Einlass</b>		
09.45 – 10.00	<b>Eröffnung</b> Michael Hagedorn, Infora GmbH		
10.00 – 10.30	<b>Reibungsloser Aktenaustausch in Zeiten der Digitalisierung: Baden-Württemberg verfolgt ehrgeizige Pläne!</b> Dr. Daniela Oellers, Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg		
10.30 – 11.00	<b>Die E-Akte Bund wird erwachsen!</b> Dr. Lydia Tsintsifa, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat Silke Spielkamp, ITZBund Fabian Starosta, Bundesverwaltungsamt		
11.00 – 11.30	Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung		
11.30 – 12.00	<b>Einführung der E-Akte Bund im Bundesamt für Justiz</b> Heinz-Josef Friehe und Martin Reska, Bundesamt für Justiz		
12.00 – 12.30	<b>E-Akte – und dann?</b> Rainer Ullrich, Associate Partner, GLASER LEMKE Managementberatung GmbH		
12.30 – 13.30	Mittagspause und Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung		
13.30 – 15.00	<b>Ausstellerforum 1 (Raum 3)</b> Zukunftsweisende Entwicklungen der E-Akte Moderation: Markus Hingst, Infora GmbH	<b>Ausstellerforum 2 (Raum 1-2)</b> Zusammenspiel von E-Akte und Fachverfahren Moderation: Fabio Reinhardt, Infora GmbH	<b>Ausstellerforum 3 (Raum 4-6)</b> Szenarien der E-Verwaltungsarbeit Moderation: Tobias Paul, Infora GmbH
	<b>Die zukunftsweisende eAkte für eine prozessorientierte Verwaltung</b> Udo Schillingmann, codia Software GmbH Michele Schönherr, d.velop AG	<b>Sichere E-Akten: Verwaltungsakten und Verschlusssachen vereint – ganz sicher!</b> Dr. Jörg Kebbedies, secunet Security Networks AG Dr. Alexander Fronk, Materna Information & Communications SE	<b>Effizient dank Standardisierung! Live-Installation der nscale eGov-Akte in 20 Minuten</b> Robert Wander, Ceyoniq Technology GmbH
	<b>VIS-Suite 6 verbindet</b> Peggy Katzer, PDV GmbH	<b>Das Ziel der Integration von DMS und Fachverfahren ist die Herstellung der vollständigen elektronischen Akte – ein Lösungsansatz!</b> André Kreienbring, Computacenter AG & Co oHG	<b>Digitalisierung für die ePoststelle für die E-Akte Bund</b> Bernd Adrian, DXC Technology
	<b>Mehr als die E-Akte – Die intelligente und vernetzte Verwaltung</b> Timo Heinz, Open Text Software GmbH	<b>IT-Modernisierung: So gelingt die Ablösung und Integration von Fachverfahren</b> Kay Uwe Claussen, Pegasystems GmbH	<b>Von 0 auf 100 - Mit dem BVA auf der E-Akte Autobahn</b> Carsten Storck, EITCO GmbH Beate Palandt, Bundesverwaltungsamt
	<b>Arbeitsplatz der Zukunft – Wie neue Technologien die Arbeit mit elektronischen Akten vereinfachen</b> Florian Leibig, MACH AG	<b>E-Akte statt Insellösungen: Fachverfahrens-Integration mit Acta Nova in der Praxis</b> Thomas Stangl, TechTalk	<b>OZG-Umsetzung: Die Rolle von eID und eSignature in der Prozessgestaltung im Kontext eIDAS</b> Marc Horstmann, Governikus GmbH & Co. KG
	Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung		
	Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung		
	15.00 – 15.30	Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung	

# 11. Jahrestagung E-Akte

15.30 – 17.00	<b>Fachforum 1 (Raum 1-2)</b> E-Akte und Fachverfahren	<b>Fachforum 2 (Raum 4-6)</b> E-Akte-Lösungen in Bundesbehörden
	Moderation: Manfred Koerth, Infora GmbH	Moderation: Rudolf-Alexander Kraft, Infora GmbH
	<b>Auswirkungen des OZG in den Kommunen insbesondere für die Fachverfahren und die eAkte</b>	<b>Die Einführung der E-Akte in der digitalen Meeresverwaltung</b>
	Andreas Schreiber, KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR	Wulf Evers und Markus Lubkowitz, Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie
	<b>Fachanwendungen mit dem DMS – die Plauener Strategie</b>	<b>10 Jahre E-Akte im Bundespräsidialamt – eine Zwischenbilanz</b>
	Thomas Schüppel, Stadtverwaltung Plauen	Andreas Schmidt, Bundespräsidialamt
		<b>Und sie bewegt sich doch – die elektronische Akte im Bundesministerium der Finanzen</b>
		Peter Klepser, Bundesministerium der Finanzen
17.00 – 17.30	Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung	
ab 17.30	<b>Bustransfer zur Abendveranstaltung im historischen Meistersaal am Potsdamer Platz</b> Beginn um 18.00 Uhr	

# 11. Jahrestagung E-Akte

## 2. Tag, 07. November 2019

09.00 – 10.30	<b>Fachforum 3 (Raum 1-2)</b> E-Akte-Einführung – organisatorische und technische Aspekte	<b>Fachforum 4 (Raum 4-6)</b> E-Akte-Lösungen in Ländern
	Moderation: Manfred Koerth, Infora GmbH	Moderation: Dmitri Stroutchenkov, Infora GmbH
	<b>Das Digitale Zwischenarchiv des Bundes</b>	<b>Vorfahrt für die elektronische Verwaltung – die eAkte Bayern als Wegbereiter für E-Government</b>
	Maximilian Maede, Bundesarchiv	Stefan Grübert, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat Thomas Sigl, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
	<b>eAkte und Cloud – Schreckgespenst oder realistisch?!</b>	<b>Einführung der E-Akte im Bereich der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern, Erkenntnisse aus der Untersuchung von Geschäftsprozessen</b>
Dr. Thomas Ortseifen, Landeshauptstadt Wiesbaden	Stefan Barth, Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern	
<b>Die Möglichkeiten des Einsatzes von künstlicher Intelligenz in der Justiz</b>	<b>„Best of eVA.SAX“ – Wissensmanagement mit dem Werkzeugkasten eVA.SAX</b>	
Isabelle Biallaß, Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen	Anja Satow-Lieb, Sächsische Staatskanzlei Susann Woigk, Sächsische Staatskanzlei	
10.30 – 11.00	Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung	
11.00 – 12.30	<b>Fachforum 5 (Raum 1-2)</b> Länder- und behördenübergreifende Zusammenarbeit	<b>Fachforum 6 (Raum 4-6)</b> E-Akte-Lösungen in Kommunen
	Moderation: Sascha Kässens, Infora GmbH	Moderation: Manfred Koerth, Infora GmbH
	<b>Interoperabilität der eAkte-Systeme beim Austausch von Schriftgut durch Profilierung des XÖV Standards xdoema</b>	<b>E-Akte Digitalisierung: neue Freiräume für die Verwaltung</b>
	Carsten Mrosek, Hessische Staatskanzlei Björn Beck, Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg	Uwe Kastien, Jobcenter Wuppertal AöR
	<b>E-Akte in der Justiz – Elektronischer Austausch von Akten mit Behörden, insbesondere in Bußgeldsachen</b>	<b>Ohne Papier ins sanierte Rathaus</b>
Torsten Wettich, Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen	Bernd Lehmann, Kreisstadt Siegburg	
<b>beBPo-Web – einfache und sichere Behördenkommunikation</b>	<b>Basis-Rollout DMS bei der Stadt Nürnberg - Zielsetzungen und Erfolgsfaktoren</b>	
Michael Pommer, Informationstechnikzentrum Bund	Dagmar Messingschlager, Stadt Nürnberg Dr. Matthias Latus, Stadt Nürnberg	
12.30 - 13.30	Mittagspause und Gelegenheit zum Besuch der Begleitausstellung	

# 11. Jahrestagung E-Akte

---

13.30 - 15.00

Podiumsdiskussion mit dem Auditorium

E-Akte – was kommt dann? Welche Innovationen sind wünschenswert und sollten vorangetrieben werden?

Moderation: Rainer Ullrich, Associate Partner, GLASER LEMKE Managementberatung GmbH

- Dr. Lydia Tsintsifa, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
- Anja Satow-Lieb, Sächsische Staatskanzlei
- Uwe Kastien, Jobcenter Wuppertal AöR
- Wulf Evers, Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie
- Johannes Rosenboom, Materna Information & Communications SE

---

15.00

**Resümee und Verabschiedung**

---